

**Geschwister-  
Scholl-  
Schule**

**Berufsbildende Schule  
Saarburg/Hermeskeil**



**Außenstelle Hermeskeil  
Borwiesenstr. 5  
54411 Hermeskeil**

Tel.: +49-6503-980651 . Fax.: +49-6503-980650

Schulhomepage: <http://www.bbs-hermeskeil.de>

Finanzkrisenseite: <http://www.finanzkrise.bbs-hermeskeil.de>

Projekt Finanzkrise – E-mail Adresse : [finanzkrise@bbs-hermeskeil.de](mailto:finanzkrise@bbs-hermeskeil.de)

Fragen zur Finanzkrise unter: [Fragen-zur-Finanzkrise@bbs-hermeskeil.de](mailto:Fragen-zur-Finanzkrise@bbs-hermeskeil.de)

Kartenbestellung für Erwachsene: <http://www.ticket-regional.de>

**Einladung zu unserer Veranstaltung zum Thema  
„Finanz- und Wirtschaftskrise“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Geschwister-Scholl-Schule Hermeskeil führt mit ihren Schülern im Rahmen des Unterrichtsfaches „Angewandte Betriebswirtschaftslehre“ eine ganz besondere Projektarbeit durch:

**„Wir planen und realisieren eine Großveranstaltung zur Finanz- und Wirtschaftskrise.“**

Warum machen wir das?

Das Fach „Angewandte Betriebswirtschaftslehre“ soll über den theoretischen Unterricht hinaus, möglichst praxisbezogen unterrichtet werden. Daher genügt es nicht, nur in der Theorie zu überlegen, wie man eine Großveranstaltung plant, nein, wir werden sie auch realisieren!

Im Unterricht verfolgten wir, wie sich die wirtschaftliche Lage weltweit immer stärker zuspitzt. Kein Wunder, dass wir uns gewaltige Sorgen machen. Eine Unmenge Fragen drängen sich uns auf, unter anderen:

- Was bedeutet die Krise für unser Berufsleben?

- Sind unsere Ersparnisse und die unserer Eltern noch sicher?
- Wie sollen wir jungen Leute diese gigantische Schuldenlast jemals zurückzahlen?
- Werden der Euro und die Demokratie die Krise überleben?
- Oh Gott, was kommt da noch alles auf uns zu?!

Zur Beantwortung Ihrer und unserer Fragen ist es uns gelungen, kompetente, hochkarätige Persönlichkeiten zu zwei Podiumsdiskussionen mit anschließender Fragerunde nach Hermeskeil einzuladen.

Mit voller Unterstützung der Stadt Hermeskeil, insbesondere von Herrn Verbandsbürgermeister Hülpes und mit tatkräftiger Hilfe der Sparkasse Trier können wir unsere Veranstaltung in die Tat umsetzen. Beiden herzlichen Dank dafür!

Ziel der Veranstaltung ist es, vor allem junge Menschen aber auch die Öffentlichkeit besser zu informieren, um sie dadurch vor vermeidbaren finanziellen Schäden zu schützen. Wir glauben, dass die erschreckenden wirtschaftlichen Daten dies dringend erfordern.

Gerne laden die Schüler und das Kollegium der Geschwister-Scholl-Schule Hermeskeil Sie zu diesen spannenden Podiumsdiskussionen, geplant und realisiert von unseren Schülern, ein.

Da wir beide Veranstaltungen bis Trier, Saarburg, Bereich Mittelmosel und Saarbrücken intensiv bewerben, ist nicht sichergestellt, dass alle Zuhörer auch Sitzplätze finden werden. Daher möchten wir Ihnen anbieten, für sich und Ihre bevorzugten Kunden Sitzplätze reservieren zu lassen.

Der Eintritt zu der Podiumsdiskussion ist für Schüler frei; Gästekarten für Erwachsene kosten 5,00 € pro Person. Der Erlös fließt auf direktem Weg der Schule zu und dient zur Deckung der Kosten. Überschüsse werden ausschließlich für die Belange der Schüler verwendet. Als kaufmännische Schule wollen wir den Schülern auch vermitteln, dass Fleiß und Engagement sich finanziell auch lohnen sollten.

Wir würden uns freuen, wenn die Schüler die Plakate der Veranstaltung in Ihrem Unternehmen aushängen und möglicherweise auch die Flyer zusätzlich auslegen dürften.

Sollten Sie das Engagement unserer Schüler durch eine zusätzliche Spende auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Trier, BLZ 58550130, Kontonummer 3638285 (Stichwort: *Podiumsdiskussion Hermeskeil*) unterstützen wollen, würden unsere Schüler spüren, dass unsere Initiative Ihre besondere Anerkennung gefunden hat. Allen Spendern erstellen wir gerne eine steuerlich abzugsfähige Spendenquittung über den gespendeten Betrag.

Die Verteilung der kostenlosen Eintrittskarten für Schüler erfolgt über die Homepage unserer Schule, der Verkauf für Erwachsene über

<http://www.ticket-regional.de>

und die entsprechenden Vorverkaufsstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Hermann-Josef Ziegler